

Sternwege zur grünblauen Mitte Sorpe

Neues LEADER-Projekt geht an den Start. Bürger sind eingeladen auf Sternwegen zum Sorpensee zu wandern oder zu radeln.






Balve, 10.4.2018

Die LEADER-Verantwortlichen aus der „Bürgerregion am Sorpensee“ laden interessierte Menschen aus der Region ein am 21. April „Wege zur Sorpe“ zu erkunden. Man trifft sich vormittags zu unterschiedlichen Zeiten an verschiedenen Orten in der Region und um 14:30 Uhr zum gemeinsamen Austausch im „Haus des Gastes“ in Langscheid. Eine Anmeldung bis 17.4.2018 ist notwendig, da die Teilnehmerzahlen begrenzt sind!

Das Projekt „Sorpe – unsere grünblaue Mitte“ soll mit Raumerkundungen und Instrumenten wie z.B. einer „Entdeckerkarte“ dazu beitragen, Perspektiven für eine stärkere Verbindung der Region mit dem Sorpensee zu erarbeiten. „Verbindungen können ebenso gut konkrete Rad- und Fußwege wie auch Ausblicke, Geheimtipps der Bürger oder Angebote im öffentlichen Verkehr an den Wochenenden sein,“ sagt LEADER-Regionalmanagerin Annika Kabbert. Ihr Kollege Lars Morgenbrod fügt hinzu: „Wir wollen auf den Sternwegen gemeinsam mit den Interessierten Wahrnehmungen und Ideen beim Wandern, Radfahren, Mountainbiken und Motorradfahren sammeln.“ Entdeckerkarte, Handlungsvorschläge und weitere Beiträge erarbeitet das beauftragte Team um Prof. Henrik Schultz von der Hochschule Osnabrück und Prof. Ursula Stein aus Frankfurt am Main. Die beiden haben auch schon die als LEADER-Bewerbung erfolgreiche Regionale Entwicklungsstrategie mit den Vertretern der Kommunen und vielen Bürgerinnen und Bürgern konzipiert.

Das Projekt wird dabei unterstützt durch die vier Städte am Sorpensee. Viele Akteure aus Arnsberg, Balve, Neuenrade und Sundern sowie von den Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis haben sich für das Projekt stark gemacht. Klaus Peter Sasse als Vorsitzender des Vereins LEADERsein bedankt sich bei den Verantwortlichen: „Ohne die Unterstützung aus den vier Städten und der Sparkasse hätten wir dieses visionäre und Städteübergreifende Projekt nicht stemmen können. Ich bin mir sicher, dass wir mit diesem Projekt einen weiteren wichtigen Schritt zu einer gelebten Bürgerregion am Sorpensee machen werden.“

Folgende Touren werden am Samstag, den 21. April angeboten. Die Startzeiten und Ansprechpartner sind unterschiedlich und können der folgenden Übersicht entnommen werden:

- Wanderung von Wildewiese entlang der Sorpe bis nach Amecke (von dort mit dem Schiff nach Langscheid) 12 km, ca. 4 Stunden: Tourenleiter Anton Lübke  anton_luebke@web.de, Treffpunkt 9 Uhr Wilde Wiese
- Mountainbike Tour (mit eigenen Mountainbikes) über die Oelinghauser Heide zur Sorpe und zurück: 38 km, 1.000 hm: Tourenleiter Lars Ohlig  l.ohlig@stadt-sundern.de, Treffpunkt 12 Uhr Kirche am Marktplatz Neheim
- Wanderung von Balve nach Langscheid 13,5 km ca. 4 Stunden: Tourenleiter Jürgen Meller  mailto:juergen.meller@sgv-balve.de, Treffpunkt 10 Uhr Balver Höhle
- Radtour (mit eigenen Fahrrädern) von Neuenrade nach Langscheid ca. 1,5 Stunden: Tourenleiter Felix Loch  felix.loch@tus-neuenrade-radsport.de, Treffpunkt 13 Uhr Bahnhof Neuenrade
- Wanderung von Alt-Arnsberg über Wennigloh und Stemel nach Langscheid 14 km, ca. 4 Stunden: Tourenleiter Dirk Zimmermann  d.zimmermann@sgv.de, Treffpunkt 10:30 Uhr Jägerbrücke Arnsberg

- Wanderung von Sundern über den Berg nach Langscheid: Tourenleiter Hans-Dieter Papenkort, Anmeldungen bitte an lars.morgenbrod@leader-sein.de, Treffpunkt 12:00 Uhr Rathaus Sundern

Es sind jeweils ortskundige Tourenleiter dabei, die spannende Wegführungen planen und die Beobachtungs- und Spür-Aufgaben für das Projekt mitbringen. Alle Teilnehmenden müssen sich bis zum 17. April bei den Tourenleitern anmelden, da die Zahl der Plätze in jeder Gruppe begrenzt ist.

Hinweise für die Teilnehmer:

Nehmen Sie sich Verpflegung für unterwegs mit!

Tragen Sie wetterfeste Kleidung und geeignetes Schuhwerk!

Bringen Sie etwas Geld für die Beteiligung am anschließenden Imbiss mit!

Informationen zum Projekt unter www.leader-sein.de und telefonisch bei Lars Morgenbrod (Tel. 02375 – 93 73 633).

Hintergrund:

Die Bürgerregion am Sorpesee mit den Städten Arnsberg, Balve, Neuenrade und Sundern ist eine von der EU und dem Land NRW anerkannte LEADER-Region. Die Region erhält von 2015 - 2022 Fördermittel in Höhe von 3,1 Mio. Euro. Der maximale Fördersatz beträgt 65 %, so dass 35 % aller Kosten aus der Region kofinanziert werden müssen.

Inhaltliche Grundlage für die gemeinsame Arbeit ist eine Regionale Entwicklungsstrategie. Sie zeigt insgesamt sechs wesentliche Handlungsfelder auf, in denen über Projekte positive Impulse für die „Bürgerregion am Sorpesee“ initiiert werden sollen, so z.B. für die Bereiche Daseinsvorsorge, Mobilität und Willkommenskultur. Für die formelle Abwicklung aller LEADER-Belange in der Region wurde die sog. Lokale Aktionsgruppe (LAG) unter demselben Namen als eingetragener Verein gegründet. Koordiniert wird die Arbeit der LEADER-Region durch das Regionalmanagement.

Bis März 2018 wurden bereits 20 Projekte beschlossen, für die Zuschüsse bereitgestellt werden. Dazu gehören z.B. der Generationenpunkt in Altenaffeln, der Jugendraum in Westenfeld, eine neue Auflage des Jugendprojekts „Power UP“ und ein von sechs LEADER-Regionen gemeinsam getragenes Projekt zu Obstbäumen als „Südwestfalens blühender Vielfalt“.

LEADERsein! e.V. „Bürgerregion am Sorpesee“

Regionalmanagement

Hauptstraße 1+3

58802 Balve

Tel: 02375 – 93 73 633 und -634

Email: lars.morgenbrod@leader-sein.de / annika.kabbert@leader-sein.de

Web: www.leader-sein.de